



Pressemitteilung

vom 16.2.2017

5. Kongress der SMS: Chinesische Medizin im klinischen Alltag – Grundlagen, Anwendung & Wissenschaft

Der 5. Kongress der Internationalen Gesellschaft für Chinesische Medizin (Societas Medicinæ Sinensis, SMS) findet vom 6. bis 8. Oktober 2017 in der Evangelischen Akademie in Tutzing bei München statt. Der Schwerpunkt des Kongresses liegt auf der praktischen Anwendung der Chinesischen Medizin.

„Bei funktionellen wie organischen, akuten und chronischen Krankheiten kann Chinesische Medizin in vielen Fällen helfen. Zentrale Therapiemethoden sind hierbei Akupunktur und chinesische Arzneimitteltherapie. Mit chinesischer Diätetik oder Qigong und Taiji können Patienten dann auch noch selbst dazu beitragen, Krankheiten zu lindern oder ihre Gesundheit zu erhalten“, so Dr. Josef Hummelsberger, Facharzt für Innere Medizin und Vizepräsident der SMS. Der 5. SMS-Kongress bietet zu all diesen Disziplinen der Chinesischen Medizin ein hochkarätiges Programm. Mehr als 50 Referenten aus China, USA und Europa vermitteln in Vorträgen und Workshops ihre Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Der Schwerpunkt liegt auf der klinischen Anwendung der Chinesischen Medizin, ihrer aktuellen wissenschaftlichen Erforschung und ihrer Weiterentwicklung im Hinblick auf eine sinnvolle Integration in unsere heutige medizinische Versorgung. Neben vielen weiteren namhaften Referenten seien folgende genannt:

- Prof. Shen Pi`an (Shanghai), Altarzt und Experte für **rheumatische und Autoimmunerkrankungen**, wird erstmals in Deutschland lehren.
- Prof. Liang Fanrong, Präsident der Chengdu-TCM-Universität und einer der weltweit führenden Akupunkturforscher wird über die neuesten Ergebnisse der Akupunkturforschung in China berichten und einen Workshop zur **Akupunktur bei neurologischen Erkrankungen** anbieten.
- Der bekannte **Dermatologie**-Spezialist Mazin Al-Khafaji (Brighton) wird über **Antibiotika-Resistenzen bei Hauterkrankungen** vortragen und einen Workshop über **Akne und Colitis ulcerosa** geben.
- Am Freitag wird in einer der Keynote-Lectures eine Brücke von der **Akupunkturforschung** zur **Faszienforschung** (Dr. Robert Schleipp, Universität Ulm) geschlagen.

Auch das Forum/Panel für Wissenschaft ist hochkarätig besetzt:

Prof. Hugh MacPherson (York) hat am 1.10.2016 die erste europäische Professur für

Akupunkturforschung erhalten,

Dr. Francesco Cardini (Universität Bologna) forscht seit 20 Jahren zum Thema Gynäkologie und Akupunktur und ist einer der führenden Experten auf diesem Gebiet,

Prof. Florian Beißner ist Inhaber der Stiftungsprofessur für somatosensorische und vegetative Therapieforschung an der Medizinischen Hochschule Hannover; er und Prof.

Benno Brinkhaus (Charité) haben zahlreiche bedeutende Studien zur Wirksamkeit von Akupunktur in Deutschland durchgeführt.

Durch die Kooperation mit der Technischen Universität München, an welcher europaweit der erste Master of Science für TCM etabliert wurde, nehmen am Kongress sowohl dessen Leiter, Prof. Hempen, als auch die Dozenten des Studiengangs teil. Zudem werden einige Absolventen ihre Masterarbeiten als Vortrag oder Poster präsentieren.

Dozenten der SMS (**Internationalen Gesellschaft für Chinesische Medizin, Societas Medicinae Sinensis, SMS**) stellen in den Vorträgen und Workshops Studienergebnisse, klinische Erfahrungen und konzeptuelle Arbeiten vor, wie z. B. die hochrangig publizierte Studie zur Behandlung von **Endometriose mit Chinesischer Medizin und Psychotherapie** (Meissner et al., Obstetrics & Gynecology, 2016) und das von der SMS geförderte **Paozhi-Projekt zur Aufbereitung chinesischer Arzneimittel**.

Ein besonderes Augenmerk des Kongresses gilt den Methoden der Chinesischen Lebenspflege (Yangsheng) als einer wichtigen Möglichkeit zur Selbsttherapie im Rahmen der Chinesischen Medizin: Die Tuina-Expertin **Dr. Han Chaling** (Rom) gibt den Workshop zum „Gesundheitsfördernden Tuina und zur Selbstmassage bei Erwachsenen und Kindern - *Baojian Tuina*“. Der daoistische Mönch **Li Hechun** (Chengdu, VR China) lehrt Yangsheng-Übungen aus der daoistischen Tradition und gibt einen Workshop zum Thema „Harmonie des Lebens - Daoistische Methoden der Selbstkultivierung: Taiji, Qigong, Musik und Tee“, der die vielfältigen kulturellen Aspekte des Yangsheng vermittelt.

Auch zur chinesischen Diätetik wird es auf dem Kongress mehrere Veranstaltungen geben, wie z. B. den Prä-Workshop „Chinesische Diätetik bei häufigen HNO-Erkrankungen“ oder Vorträge zur Chinesischen Diätetik in der Schwangerschaft und Stillzeit.

Wie auch die Jahre zuvor können wir auch dieses Mal als Tagungsort die Evangelische Akademie in Tutzing am Ufer des Starnberger Sees nutzen: Eingebettet in die Landschaft des bayerischen Voralpenlandes, bietet sie einen großartigen Rahmen für vielfältige Diskussionen und kollegialen Austausch.

Weitere Informationen unter www.tcm.edu/kongress

Pressekontakt:

Pavla Kaiser

Telefon: 0178 - 166 78 96

E-Mail: p.kaiser@tcm.edu

SMS – SOCIETAS MEDICINAE SINENSIS, Internationale Gesellschaft für Chinesische Medizin e. V.

Die SMS bildet seit fast 40 Jahren Ärzte in Chinesischer Medizin aus. Sie ist eine der ältesten deutschsprachigen Ärztegesellschaften für Traditionelle Chinesische Medizin und eine der führenden Kräfte bei ihrer Integration in das deutsche Gesundheitswesen. Neben der Ärztliche Schule (z. B. Ausbildung in Akupunktur, chin. Arzneimitteltherapie), bietet die SMS auch Kurse und Ausbildungen für Therapeuten, Interessierte und Patienten in den ergänzenden Bereichen Qigong und Taiji, Tuina (Chinesische Manuelle Therapie) und Diätetik (Chinesische Ernährungslehre). www.tcm.edu